

Fraktionen im Rat der Stadt - 52062 Aachen

Frau Oberbürgermeisterin

Sibylle Keupen

Rathaus/Markt

52058 Aachen

Geschäftsstellen

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II.-Straße 1
52062 Aachen

Grüne 0241 / 432 -7217

Antrag Nr. 12/2021

CDU 0241 / 432 -7211

SPD 0241 / 432 -7215

Zukunft 0241 / 432 -7266

Linke 0241 / 432 -7244

FDP 0241 / 432 -7224

Aachen, den 02. März 2021

Ratsantrag

Entwicklung eines Mountainbike-Streckennetzes

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktionen von GRÜNE, CDU, SPD, ZUKUNFT, FDP und LINKE beantragen, im Rat der Stadt folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, sich dem von der StädteRegion mit der Bezirksregierung vereinbarten Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramm (RWP) „Erlebnisraum Aachen/Eifel“ anzuschließen, um ein Mountainbike-Streckennetz für das Gebiet der Stadt Aachen, insbesondere für den Aachener Wald, zu entwickeln.

Begründung

Weil der Mountainbike-Sport (MTB) der am stärksten wachsende Sportbereich ist, hat in den letzten Jahren das unregelmäßige und illegale MTB-Fahren im Aachener Wald stark zugenommen. Es ist ein vielfältiges System von Pfaden durch MTBs entstanden, die regelmäßig von ihnen genutzt werden. Dies führt zu einer Übernutzung und Zerteilung des Aachener Waldes, der dadurch seinen vielfältigen anderen Funktionen wie z.B. Naturraumsicherung und Erholung nicht mehr voll gerecht werden kann. Viele Versuche der Behörden, dieses illegale Fahren mit Sanktionen einzudämmen, sind gescheitert; das MTB-Fahren nimmt weiter zu. Bevor in stärkerem Maße versucht wird, Verbote durchzusetzen, sollten Maßnahmen getroffen werden, die lenkend wirken und gleichzeitig eine so große Attraktivität haben, dass sich „wildes“ Fahren reduziert.

Eine ausgeschilderte MTB-Route bietet die Möglichkeit, eine räumliche Besucherlenkung zum Schutz sensibler Bereiche zu erreichen, da über die lenkende Funktion das unregelmäßige, wilde Fahren eingeschränkt wird. Darüber hinaus wird durch die Entwicklung eines ausgeschilderten städteregionalen Mountainbikennetzes in Aachen nicht nur die bestehende Netzlücke innerhalb der Städteregion geschlossen, sondern auch der Gesamttraum der Region Aachen/Eifel/Ardennen für Mountainbiker erschlossen. Dieser Lückenschluss kann zu

einer Entzerrung und Verteilung der Mountainbiker auf die Fläche beitragen. Im Ergebnis sollte ein gesamt-städteregionales Mountainbikeangebot stehen.

Die RWP-Förderung beinhaltet neben anderen Projektbausteinen zur Aufwertung der touristischen Infrastruktur die Entwicklung eines Mountainbikeangebots. Der entsprechende Förderantrag wurde mit dem Zuwendungsbescheid vom 10.12.2018 bewilligt. Das Projektvolumen umfasst insgesamt 3.920.026,76 € bei einem Fördervolumen von 3.136.021,40 (80% Förderquote) und einem Eigenteil von 784.005,35 € (20%). Die dreijährige Projektlaufzeit endet am 30.09.2021.

Das Stadtgebiet von Aachen ist Teil der RWP-Förderkulisse und kann überplant werden.

Die StädteRegion Aachen ist alleiniger Antragsteller und trägt auch den Eigenanteil, es werden keine Kosten auf die Gemeinden umgelegt. Bei einer Partizipation würden für die Stadt Aachen keine Kosten anfallen.

Das Projekt wird durchgeführt unter aktiver Partizipation aller Anspruchsgruppen des Waldes und nur unter Nutzung bereits bestehender Wege (kein Wege- oder Trailbau).

Mit freundlichen Grüßen

Monika Wenzel
Vorsitzende Grüne-Fraktion

Iris Lürken
Vorsitzende CDU-Fraktion

Michael Servos
Vorsitzender SPD-Fraktion

Christoph Allemand
Vorsitzender Zukunfts-Fraktion

Leo Deumens
Vorsitzender Linke-Fraktion

Wilhelm Helg
Vorsitzender FDP-Fraktion